

Ingenieurstudium  
Systemtechnik

**Studiendokumentation**



STUDIENRICHTUNG  
**PHOTONIK**

# FASZINATION PHOTONIK

Wer sich für den richtigen Einsatz von Licht und Elektronik in den vielfältigsten Anwendungen interessiert und bei der Gestaltung unserer Zukunft vorne mit dabei sein will, ist in der Studienrichtung Photonik genau richtig. Unter Photonik versteht man die Verbindung von optischen Technologien mit Elektronik. Vom fahrerlosen Automobil über bewegungsgesteuerte Videogames, intelligente Beleuchtungssysteme, optische Telekommunikation bis hin zum Laser in Medizintechnik oder Materialbearbeitung: genauso weit gefächert wie die Einsatzgebiete photonischer Systeme sind auch die späteren Berufsfelder. Nicht umsonst wird die Photonik als Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts bezeichnet und weist ein weltweit starkes Wachstum auf. Mit dem Studium der Photonik treten Sie in diese faszinierende Welt der Zukunft ein, die Ihnen Chancen in allen Industriebranchen bietet. Photonikspezialisten sind heute gefragt wie nie zuvor.

## Berufsbild und Stellenmarkt

Als Absolvent oder Absolventin der Studienrichtung Photonik sind Sie gefragt: ob in der Region, in der Schweiz oder im Ausland. Darüber hinaus ist das Rheintal das Zentrum der Schweizer Photonikindustrie mit grossem Bedarf an qualifizierten Ingenieuren.

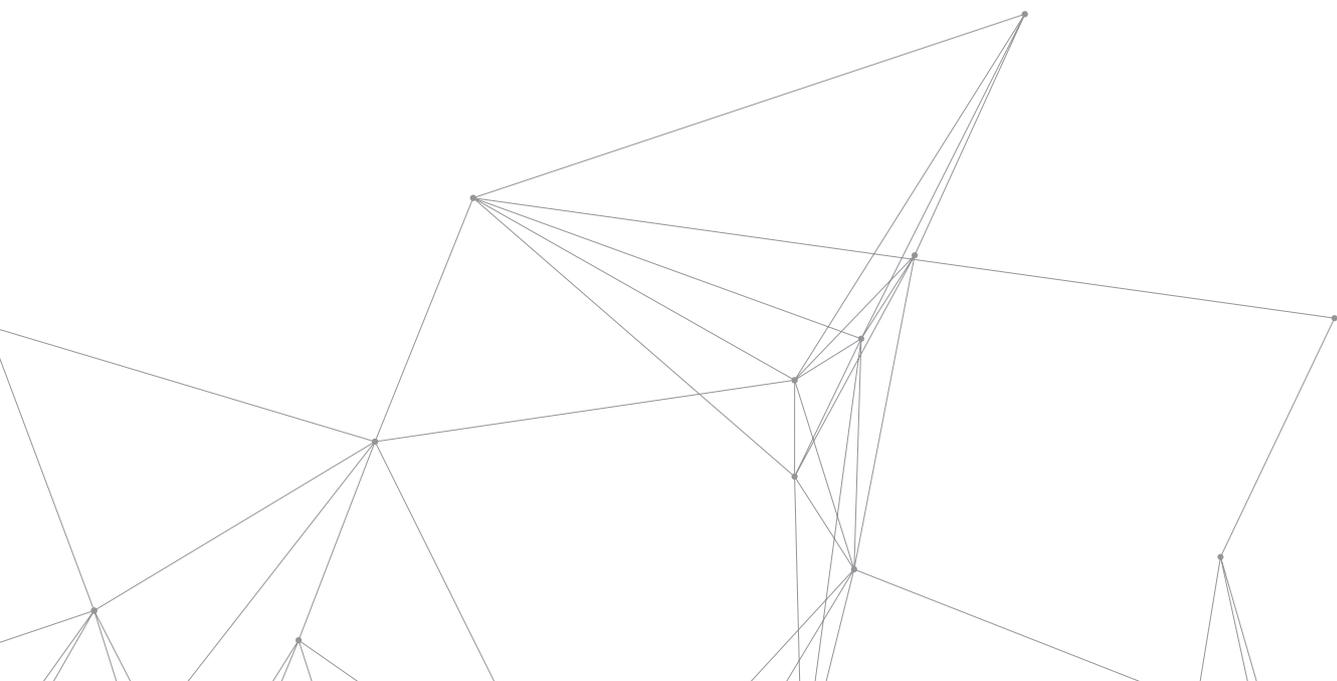
Spannende Aufgaben finden Sie in vielen Branchen, z. B.

- Optikindustrie im Bereich Entwicklung, Konstruktion oder Fertigung
- Elektronikindustrie im Bereich Entwicklung und Herstellung optischer Sensorik
- Halbleiterindustrie
- Automobilindustrie
- Maschinen- und Anlagenbau
- Medizintechnik

## Mögliche Tätigkeitsbereiche

Als Berufseinsteiger oder Berufseinsteigerin starten Sie Ihre Karriere meist als

- **Entwicklungsingenieur/-in**  
Sie entwickeln optische und optoelektronische Systeme oder integrieren moderne Messsysteme in bestehende Prozesse und Produkte
- **Applikationsingenieur/-in**  
Sie wenden optische Geräte an oder passen bestehende Systeme auf neue Kundenbedürfnisse an
- **Prozessingenieur/-in**  
Sie definieren und optimieren optische Fertigungsprozesse oder erstellen Fertigungsprozesse mit Hilfe optischer Systeme
- **Produktingenieur/-in**  
Sie sind verantwortlich für die Weiterentwicklung, Pflege und Vermarktung von Produkten
- **Vertriebsingenieur/-in**  
Sie verkaufen optische Systeme und Geräte und erschliessen neue Märkte für Ihren Arbeitgeber





**Die Studienrichtung Photonik wurde auf Initiative der Schweizer Industrie eingerichtet, um dem hohen Bedarf an Ingenieurinnen und Ingenieuren dieser Fachrichtung gerecht zu werden. Photonik ist die ideale Studienrichtung für alle, die bei der Gestaltung unserer Zukunft vorne mit dabei sein wollen. Da Photonik heute in fast allen Produkten in den unterschiedlichsten Märkten und Branchen eingesetzt wird, ist es wichtig, sich auf möglichst breite Grundlagen abzustützen.**

In der Studienrichtung Photonik kombinieren Sie die klassischen Ingenieurdisziplinen Mechanik, Elektronik, Informatik sowie Physik mit speziellen photonischen Technologien und Verfahren, die heute und künftig gefragt sind, und schaffen sich damit eine hervorragende Basis für vielfältige Berufschancen. Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil an Ausbildungsmodulen in der Studienrichtung Photonik. Die NTB verfügt über

hervorragend ausgestattete optische, messtechnische und elektronische Labors. Während des Studiums erhalten Sie immer wieder Gelegenheit, optische Systeme im Labor aufzubauen und zu testen.

Unsere Dozierenden sind selbst in Forschung und Entwicklung aktiv und arbeiten mit vielen wichtigen Unternehmen der Branche zusammen. Einige anwendungsbezogene Fächer werden sogar direkt von Vertretern der Photonikindustrie gelehrt. Auf diese Weise erhalten Sie einen guten Einblick in die Sie erwartende Berufswelt und sind optimal für einen erfolgreichen Start in eine spannende berufliche Karriere vorbereitet.

Prof. Dr. Markus Michler  
Dozent für Physik und Optik  
markus.michler@ntb.ch  
+41 81 755 34 64

# AUSBILDUNG

**Photonik ist eine hochmoderne und zukunftsweisende Technologie. Ihre Integration in unterschiedlichste Produkte und Branchen erfordert vom Photonikingenieur ein hohes Mass an Systemverständnis. Das Beherrschen komplexer Systeme ist fest in der Ausbildungs- und Arbeitsphilosophie der NTB verankert. In drei Instituten der NTB wird «Photonik» bereits seit Jahren praktiziert – lange bevor dieser Begriff in aller Munde war. In der neuen Studienrichtung Photonik geben die Dozenten ihr fundiertes Knowhow in gebündelter Form weiter. Dies in Theorie und Praxis, denn die Ausbildung wird von umfangreichen Hands-on-Praktika begleitet, in denen das Gelernte direkt umgesetzt werden kann.**

## Grundlagen

### Technische Optik und optische Messtechnik

Lernen Sie die Wellen- und Teilchennatur des Lichts kennen und die Gesetze der Optik zu verstehen und anzuwenden. Erfahren Sie, wie vielfältig optische Messtechnik ist und welche Problemstellungen effizient gelöst werden können. Zahlreiche Laborversuche helfen Ihnen, die Materie zu verstehen und buchstäblich zu begreifen.

### Elektronik und Bildverarbeitung

Photonische Systeme erfordern ein immer höheres Mass an Sensorik. Sie lernen die Grundlagen der Schaltungstechnik kennen, verstehen die Funktion optoelektronischer Bauelemente und erleben Bildverarbeitung in Theorie und Praxis.

### Licht und Materie

Moderne photonische Systeme sind häufig winzig klein und erfordern den Einsatz spezieller Werkstoffe. Lernen Sie die Wechselwirkungsmechanismen zwischen Licht und Materie kennen und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Werkstoffe.

### Optikkonstruktion und -fertigung

Komplexe optische Systeme sind Wunderwerke der Präzisionsfertigung und stellen höchste Anforderungen an Konstruktion und Fertigungsverfahren. Tauchen Sie ein in die Grundlagen der Optikkonstruktion und -fertigung.



Mit der neu geschaffenen Studienrichtung «Photonik» kann das NTB unserer Industrie die benötigten und gefragten Fachkräfte zur Verfügung stellen. Wir bei FISBA sind angewiesen auf gut ausgebildete Ingenieure für den Erhalt unserer Spitzentechnologien und der Wettbewerbsfähigkeit und bieten ihnen anspruchsvolle und entwicklungsfähige Arbeitsstellen in einer zukunftsträchtigen Branche.

Markus Hersche  
CEO, FISBA AG, St. Gallen

## Anwendungen

### Optikdesign

Die Auslegung optischer Systeme gehört zur hohen Schule der Photonik. Lernen Sie, moderne Simulationstools zur Auslegung abbildender Optiken oder Beleuchtungssysteme gekonnt einzusetzen. Anschliessend können Sie Ihre Designs direkt im Labor aufbauen und testen.

### Laser und Laseranwendungen

Laser bieten als Werkzeuge der Zukunft ein riesiges Entwicklungspotenzial. Lernen Sie, wie Laser funktionieren, welche Rolle sie in der Materialbearbeitung spielen und wenden Sie sie im Labor an.

### Optische Schichten und Wellenleiter

Optische Schichten vergüten und veredeln optische Komponenten. Wellenleiter erlauben es, Licht wie in einem Kabel gezielt zu führen. Lernen Sie optische Beschichtungen auszulegen und zu fertigen und Wellenleiterkonzepte für die Photonik der Zukunft zu nutzen.

### Ganz viel Praxis

Zur praktischen Vertiefung stehen Ihnen hervorragend ausgestattete optische, messtechnische und elektronische Labors der NTB zur Verfügung. Unsere Dozierenden arbeiten aktiv in Forschung und Entwicklung mit wichtigen Unternehmen der Branche zusammen. Profitieren Sie von den neuesten Erkenntnissen und vom Praxisbezug.



Die Laser von JDSU verlangen eine perfekte Kombination aller Ingenieurdisziplinen. Die Studienrichtung Photonik ist auf die Anforderungen der Photonikindustrie zugeschnitten und bietet hervorragende Berufs- und Karrierechancen.

Dr. Kurt Weingarten  
General Manager  
JDSU Ultrafast Laser AG, Schlieren

# MODULE UND KURSE IM ÜBERBLICK

Studierende der Photonik besuchen nebst den Modulen und Kursen der Studienrichtung auch Grundlagenmodule aus den Bereichen **Mathematik, Physik, Mechanik, Werkstoffe/Chemie, Informatik, Elektrotechnik**, aber auch **Kultur und Kommunikation** (in Deutsch und Englisch) sowie **Betriebswirtschaftslehre**. Weitere Informationen dazu, wie auch zum Studium an der NTB generell, finden Sie in unserer **Basisdokumentation «Ingenieurstudium Systemtechnik»**. Der spezifische Teil der Studienrichtung Photonik besteht neben den Modulen **Systemtechnik A und B** aus einer **Bachelor-Arbeit** auf dem Fachgebiet sowie den folgenden Modulen:

## Photonik I

- Strahlenoptik und optische Abbildung
- Optische Bauelemente in Theorie und Praxis
- Auslegung und Simulation optischer Elemente
- Werkstoffe und Fertigungsverfahren
- Analogelektronik

## Photonik II

- Wellenoptik (Interferenz, Beugung, Polarisation)
- Licht und Materie
- Lichttechnik
- Mixed-Signal-Elektronik
- Photonikpraktikum & Projektarbeit

## Photonik III

- Auslegung und Design photonischer Systeme
- Lasertechnik in Theorie und Praxis
- Optische Dünnschichttechnik
- Optoelektronik & optische Sensorik

## Photonik IV

- Wellenleiter und Mikrooptik
- Optikkonstruktion und Normen
- Bildverarbeitung in Theorie und Praxis
- Optische Messtechnik in Theorie und Praxis

Da die Studienrichtung Photonik exklusiv in Buchs unterrichtet wird, müssen Studierende der anderen Studienorte in den letzten beiden Studienjahren für jeweils eineinhalb Tage pro Woche nach Buchs wechseln. Die Grundlagen- und Wahlmodule können Sie weiterhin an Ihrem gewählten Standort besuchen.



# VOLLZEIT-STUDIUM SYSTEMTECHNIK

## STUDIENRICHTUNG PHOTONIK

Das **Vollzeit-Studium** dauert drei Jahre. Bei der **berufsbegleitenden Variante** erhalten Sie die selben Studieninhalte, verteilt auf vier Jahre. Es stehen Ihnen sechs Studienrichtungen zur Auswahl (siehe Seiten 8/9).

### 1. STUDIENJAHR

#### Sie besuchen die Grundlagenmodule

Differentialrechnung & Klassische Mechanik sowie Integralrechnung & Elektrizität/Magnetismus

Elektrotechnik & Lineare Algebra I sowie Elektrotechnik & Lineare Algebra II

Mechanik & Werkstoffe/Chemie I sowie Mechanik & Werkstoffe/Chemie II

Informatik & IT Wissen sowie Informatik

Allgemeiner kultureller Kontext I sowie Allgemeiner kultureller Kontext II

Systemtechnikprojekt

### 2. STUDIENJAHR

#### Sie wählen die Studienrichtung Photonik

##### Photonik (exklusiv in Buchs)

Photonik I und II

Systemtechnik A (Mess- und Antriebstechnik sowie Mechanik und Konstruktion I)

Systemtechnik B (Dynamische Systeme sowie Mikrocontroller)

#### Sie besuchen die Grundlagenmodule

Allgemeiner kultureller Kontext III sowie Allgemeiner kultureller Kontext IV

Differentialgleichung & Wärmelehre/Wellenlehre sowie Mehrdimensionale Analysis & Schwingungslehre/Optik

#### Option: als Teil der Wahlmodule können Sie die Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektingenieur/in» besuchen

Projektmanagement I sowie Projektmanagement II

(Teil 1 der Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektingenieur/in», exklusiv in Buchs)

### 3. STUDIENJAHR

#### Sie setzen das Studium in der Studienrichtung Photonik fort

##### Photonik (exklusiv in Buchs)

Photonik III und IV

#### Sie besuchen die Grundlagenmodule

Betriebswirtschaft & Integriertes Management I sowie Betriebswirtschaft & Integriertes Management II

#### Sie wählen verschiedene Wahlmodule

Wahlmodule

#### Option: Als Teil der Wahlmodule setzen Sie die Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektingenieur/in» fort

Produktentwicklung (Teil 2 der Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektingenieur/in», exklusiv in Buchs)

#### Sie besuchen den Anwendungsschwerpunkt und erstellen Ihre Bachelor-Arbeit

Fachmodul (Vorarbeit zur Bachelor-Arbeit)

#### Bachelor-Arbeit

Sie schliessen das Studium mit einer Bachelor-Arbeit ab.

Die Durchführung einer Studienrichtung an den einzelnen Standorten ist nebst einer allfälligen technisch bedingten Exklusivität (Labors) abhängig von der Teilnehmerzahl. Falls die gewünschte Studienrichtung am gewählten Standort nicht stattfindet, können Sie die Grundlagenmodule trotzdem am gewählten Standort besuchen. Die Module der Studienrichtung absolvieren Sie dann im zweiten und dritten Studienjahr während eineinhalb Tagen pro Woche an einem anderen Standort.

# BERUFSBEGLEITENDES STUDIUM SYSTEMTECHNIK

## STUDIENRICHTUNG PHOTONIK

### 1. STUDIENJAHR

#### Sie besuchen die Grundlagenmodule

Differentialrechnung & Klassische Mechanik sowie Integralrechnung & Elektrizität/Magnetismus

Elektrotechnik & Lineare Algebra I

Mechanik & Werkstoffe/Chemie I

Informatik & IT Wissen sowie Informatik

Allgemeiner kultureller Kontext I sowie Allgemeiner kultureller Kontext II

Systemtechnikprojekt

### 2. STUDIENJAHR

#### Sie besuchen die Grundlagenmodule

Differentialgleichung & Wärmelehre/Wellenlehre sowie Mehrdimensionale Analysis & Schwingungslehre/Optik

Elektrotechnik & Lineare Algebra II

Mechanik & Werkstoffe/Chemie II

Informatik

Allgemeiner kultureller Kontext III sowie Allgemeiner kultureller Kontext IV

Betriebswirtschaft & Integriertes Management I sowie Betriebswirtschaft & Integriertes Management II

#### Sie wählen verschiedene Wahlmodule

Wahlmodule

### 3. STUDIENJAHR

#### Sie wählen die Studienrichtung Photonik

##### Photonik (exklusiv in Buchs)

Photonik I und II

Systemtechnik A (Mess- und Antriebstechnik sowie Mechanik und Konstruktion I)

Systemtechnik B (Dynamische Systeme sowie Mikrocontroller)

#### Sie wählen verschiedene Wahlmodule

Wahlmodule

#### Option: als Teil der Wahlmodule können Sie die Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektengineur/in» besuchen

Projektmanagement I sowie Projektmanagement II

(Teil 1 der Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektengineur/in», exklusiv in Buchs)

### 4. STUDIENJAHR

#### Sie setzen das Studium in der Studienrichtung Photonik fort

##### Photonik (exklusiv in Buchs)

Photonik III und IV

#### Sie wählen verschiedene Wahlmodule

Wahlmodule

#### Option: Als Teil der Wahlmodule setzen Sie die Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektengineur/in» fort

Produktentwicklung (Teil 2 der Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektengineur/in», exklusiv in Buchs)

#### Sie besuchen den Anwendungsschwerpunkt und erstellen Ihre Bachelor-Arbeit

Fachmodul (Vorarbeit zur Bachelor-Arbeit)

#### Bachelor-Arbeit

Sie schliessen das Studium mit einer Bachelor-Arbeit ab.

Die Durchführung einer Studienrichtung an den einzelnen Standorten ist nebst einer allfälligen technisch bedingten Exklusivität (Labors) abhängig von der Teilnehmerzahl. Falls die gewünschte Studienrichtung am gewählten Standort nicht stattfindet, können Sie die Grundlagenmodule trotzdem am gewählten Standort besuchen. Die Module der Studienrichtung absolvieren Sie dann im dritten und vierten Studienjahr während eineinhalb Tagen pro Woche an einem anderen Standort.

# STUDIENRICHTUNGEN SYSTEMTECHNIK IM ÜBERBLICK

## Studienrichtungen und Zusatzqualifikation

Im Bachelor-Studium Systemtechnik schaffen Sie sich mit den gemeinsamen Grundlagenmodulen ein solides Fundament, auf dem Sie aufbauen können. Sie bestimmen mit der Wahl der Studienrichtung die Ausrichtung, in welche sich Ihr Studium, aber auch Ihre berufliche Zukunft entwickeln soll. Sechs Studienrichtungen stehen zur Auswahl.

### Studienrichtung Maschinenbau

Für den Berufseinstieg als Ingenieurin oder Ingenieur bietet Ihnen die Systemtechnik-Studienrichtung Maschinenbau weit gefächerte Möglichkeiten. Gerade wegen des zusätzlichen Grundlagenwissens in Elektronik und Informatik sind Sie nicht nur für klassische Fragen des Ma-

schinenaus, sondern auch für interdisziplinäre Aufgabenstellungen hervorragend vorbereitet. Im Rahmen des Studienganges erlernen Sie alle Bereiche der Produktentwicklung, von Idee und Konzept über Konstruktion, Berechnung und Simulation bis zu Fertigung und Service.



### Studienrichtung Mikrotechnik

Die Systemtechnik-Studienrichtung Mikrotechnik spricht Studierende an, die Interesse haben an Herstellungsmethoden kleinster Systembauteile, wie sie für Mobiltelefone, in Autosteuerungen, in der Medizintechnik, der Luft- und Raumfahrt, der industriellen Fertigung und in der alltägli-

chen Technik verwendet werden. Sie lernen, für nahezu jede Branche neue Systeme zu entwerfen, von der Entwicklung bis zur Produktion. Dafür erhalten Sie sowohl Grundlagenwissen der Ingenieurdisziplinen als auch spezifisches Wissen in modernen Technologien.



### Studienrichtung Ingenieurinformatik

Als Absolvent/in der Systemtechnik-Studienrichtung Ingenieurinformatik befinden Sie sich an der Verbindungsstelle zwischen Informatik und Ingenieurwissenschaften. Das Aufgabenspektrum spannt sich vom Entwurf und der Realisierung komplexer eingebetteter Systeme mit parallelen

Abläufen, harten Echtzeitanforderungen und spezifischer Hardwareentwicklung bis hin zu vernetzten, verteilten, objekt- und komponentenorientierten Software-Applikationen auf unterschiedlichsten Plattformen wie Mikrocontrollern, Mobilgeräten, Windows- und Linux-Rechnern.



### Studienrichtung Informations- und Kommunikationssysteme

Als Absolvent/-in der Systemtechnik-Studienrichtung Informations- und Kommunikationssysteme werden Sie zu einer Fachperson für die praxisorientierte Softwareentwicklung mit Fokus Web und mobile Applikationen sowie der Kommunikationstechnik mit Fokus Internet und IP-basierte Unternehmensnetze. Anders gesagt:

Sie werden zur Internet-Ingenieurin/zum Internet-Ingenieur. Die Studie «ICT-Fachkräftesituation Bildungsbedarfsprognose 2020» des Verbandes ICT Berufsbildung Schweiz geht von 25 000 zusätzlichen Stellen im Bereich ICT für die Schweiz bis im Jahr 2020 aus. Das sind gute Zukunftsperspektiven für Sie.



### Studienrichtung Elektronik und Regelungstechnik

In der Systemtechnik-Studienrichtung Elektronik und Regelungstechnik befassen Sie sich mit analoger und digitaler Schaltungstechnik, Leistungselektronik sowie Leiterplatten-Design. Sie lernen, hochintegrierte Bauteile wie FPGAs einzusetzen, Mikrocontroller zu programmieren und Sensorsysteme zu entwickeln. Sie setzen Ihr Wissen

zum Steuern und Regeln ein und sind auch mit anspruchsvollen Algorithmen und Verfahren vertraut. Damit können Sie in vielen Bereichen arbeiten, z. B. Energie- oder Medizintechnik, Kommunikation oder Messsysteme, Fahrzeugbau oder Sicherheitstechnik.



### NEU: Studienrichtung Photonik

Unter Photonik versteht man die Verbindung aus optischen Technologien und Elektronik. Ob im Computer, im Smartphone, in modernen mikroinvasiven Operationssystemen, in der Raumfahrt, in der Navigation oder in der Kommunikation – überall sind photonische Komponenten und

Systeme zu finden. Mit der Systemtechnik-Studienrichtung Photonik treten Sie ein in diese faszinierende Welt der Zukunft, die Ihnen Chancen in allen Industriebranchen bietet. Photonikspezialisten sind heute gefragt wie nie zuvor.



### Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektgenieur/in»

Im Verlauf der ersten Phase des Studienganges können Sie sich für die optionale Zusatzqualifikation «Produkt- und Projektgenieur/in» entscheiden. Die Ausbildung erfolgt in Form von Wahlmodulen während der zweiten und dritten

Phase des Studienganges. Erfolgreich qualifizierte Produkt- und Projektgenieure planen, realisieren und leiten komplexe Projekte an der Schnittstelle von Entwicklung, Management und Anwendung.



Detaillierte Infos zu den einzelnen Studienrichtungen und zur Zusatzqualifikation finden Sie in den separaten Broschüren sowie im Web unter [www.ntb.ch/ingenieurstudium](http://www.ntb.ch/ingenieurstudium).

# DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

## Termine

### Anmeldung

bis 30. April 2016 beim Studiengang-Sekretariat der NTB

### Studienbeginn

Mittwoch, 14. September 2016

### Begrüssung, Einführung in den Studienbetrieb, Start Systemtechnikprojekt

Mittwoch, 14. September bis Freitag, 16. September 2016

### Unterrichtsbeginn nach Stundenplan

Montag, 19. September 2016

### Dauer

Vollzeitstudium: 3 Jahre

Berufsbegleitendes Studium: 4 Jahre

## Service und Beratung

Die NTB unterstützt Sie gerne bei Fragen und Unsicherheiten. Bei Bedarf beraten wir Sie individuell über die Möglichkeiten, die sich Ihnen für Ihre berufliche Zukunft eröffnen. Für Studieninteressierte besteht die Möglichkeit, sich an der NTB bei der Planung der beruflichen Weiterbildung individuell und persönlich beraten zu lassen. Unser Studienberater Daniel Keller steht Ihnen gerne zur Verfügung.



**Daniel Keller**  
**Studienberater**  
Tel. +41 81 755 33 26  
E-Mail daniel.keller@ntb.ch

## Kosten

Studiengebühr pro Semester CHF 1000.–

Detaillierte Informationen zu weiteren Ausbildungskosten finden Sie in unserer Basisdokumentation «Ingenieurstudium Systemtechnik» sowie auf unserer Homepage [www.ntb.ch](http://www.ntb.ch).

## Zulassungsbedingungen

### Zum Studium zugelassen sind:

- Absolventinnen und Absolventen einer Berufsmaturität in Verbindung mit einer beruflichen Grundausbildung in einem einschlägigen Beruf (CH und FL)
- Absolventinnen und Absolventen einer gymnasialen Maturität mit einem einjährigen Industrie-Praktikum
- HF Diplom in einschlägiger Richtung (CH)
- HTL-Matura (A)
- einschlägige Berufslehre mit Berufsreifepfung oder Studienberechtigungsprüfung (A)

Interessentinnen und Interessenten mit einer anderen Vorbildung wenden sich bitte an die Studienberatung, um die Aufnahmebedingungen zu klären.

Eine Liste der einschlägigen Berufe finden Sie in der Gesamtdokumentation oder auf unserer Website.



# UNSERE DREI STANDORTE



NTB Campus Buchs

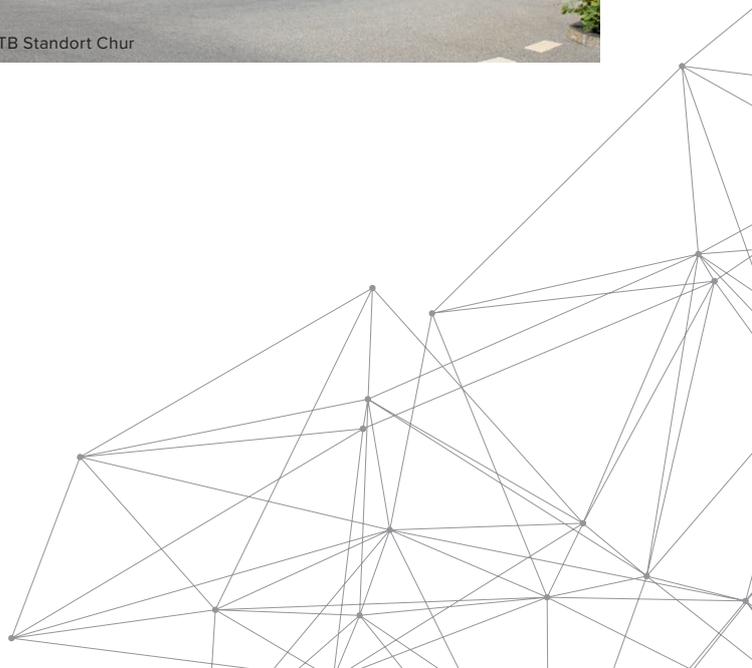


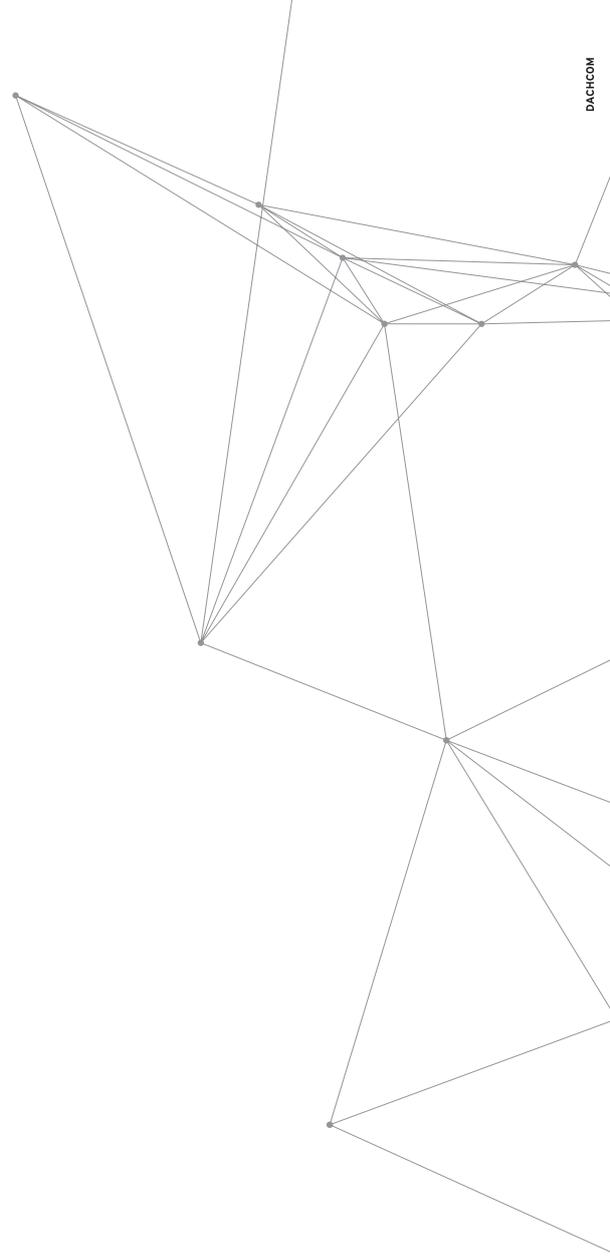
NTB Studienzentrum St. Gallen



NTB Standort Chur

Die NTB Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs ist Mitglied der FHO Fachhochschule Ostschweiz und bietet das dreijährige Vollzeit- und das vierjährige berufsbegleitende Bachelor-Studium Systemtechnik an den drei Standorten Buchs, St.Gallen und Chur an. Auf Wunsch können Studierende auch Module der drei Studienorte kombinieren.



**NTB Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs**

[www.ntb.ch](http://www.ntb.ch)

**NTB Campus Buchs**

Werdenbergstrasse 4  
9471 Buchs  
Tel. +41 81 755 33 11  
[office@ntb.ch](mailto:office@ntb.ch)

**NTB Studienzentrum St. Gallen**

Schönauweg 4, Postfach  
9013 St. Gallen  
Tel. +41 81 755 32 00  
[office@ntb.ch](mailto:office@ntb.ch)

**NTB Standort Chur**

HTW Chur (Kooperationspartner)  
Hochschule für Technik und Wirtschaft  
Pulvermühlestrasse 57  
7004 Chur